

Avemio AG Frankfurt a.M. ("GESELLSCHAFT")

Bericht des Aufsichtsrates zum Jahresabschluss 2023

Der Aufsichtsrat hat die Arbeit des Vorstands auch im Geschäftsjahr 2023 regelmäßig überwacht und beratend begleitet. Grundlage hierfür waren die umfassenden in schriftlicher sowie in mündlicher Form erstatteten Berichte des Vorstands. Außerdem stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen regelmäßigen Austausch mit dem Vorstand.

Der Aufsichtsrat der GESELLSCHAFT hat sich im abgelaufenen Geschäftsjahr im Rahmen von vier Sitzungen eingehend mit der wirtschaftlichen Lage und der strategischen Entwicklung der GESELLSCHAFT befasst.

1 Zusammenarbeit zwischen Aufsichtsrat und Vorstand

Der Vorstand hat den Aufsichtsrat in seinen Sitzungen regelmäßig und umfassend über die Lage des Unternehmens, insbesondere über die Entwicklung der Geschäfts- und Finanzlage, über die Personalsituation, über die Investitionsvorhaben und über grundsätzliche Fragen der Unternehmenspolitik und Strategie informiert. Die Berichterstattung erfolgte insbesondere anhand regelmäßiger Berichte über den Gang der Geschäfte sowie über die Rentabilität und Risikolage des Unternehmens. Zustimmungspflichtige Angelegenheiten legte der Vorstand dem Aufsichtsrat rechtzeitig zur Beschlussfassung vor, welche der Aufsichtsrat nach Prüfung der entsprechenden Unterlagen und Rückfragen an den Vorstand genehmigte. Über besondere Geschäftsvorgänge wurde der Aufsichtsrat auch zwischen den Sitzungen umfassend in Kenntnis gesetzt. Ferner informierte der Vorstand den Aufsichtsrat auch über alle wichtigen Entwicklungen und anstehenden Entscheidungen zwischen den Sitzungen.

Im Vordergrund der Beratungen des Aufsichtsrates standen insbesondere

- die Akquisition der noch nicht im Besitz der Avemio Group stehenden Geschäftsanteile an der Videotechnik Polska Sp. z o.o.
- die weitere Expansionsstrategie der Gesellschaft mit den geplanten Akquisitionen,
- die Entwicklung des Aktienkurses und die hierfür mutmaßlich bestehenden Ursachen,
- geplanten Finanzierungsrunden im Rahmen weiterer Akquisitionen.

2 Personelle Veränderungen im Aufsichtsrat

Sämtliche Mitglieder des Aufsichtsrates der GESELLSCHAFT, nämlich die Herren Dr. Erwin Herresthal, Dr. Yann Samson, Prof. Michael Erkelenz und Helge Haase wurden durch die Hauptversammlung der GESELLSCHAFT am 30.12.2022 für die Dauer bis zur Beendigung der Hauptversammlung gewählt, die über die Entlastung für das am 31.12.2023 endende Geschäftsjahr zu entscheiden hat, bestellt. Vor diesem Hintergrund fanden im Jahr 2023 keine Veränderungen im Aufsichtsrat statt. Neuwahlen zum Aufsichtsrat sind für die anstehende Hauptversammlung 2024 vorgesehen. Mein Dank gilt an dieser Stelle den Mitgliedern des Aufsichtsrats für die geleistete Arbeit, die aus meiner Sicht stets kollegial und zielführend war.



3 Personelle Veränderungen im Vorstand

Durch Beschluss des Aufsichtsrats vom 28. April 2023 wurde Herr Norbert Gunkler zum weiteren Mitglied des Vorstands der Gesellschaft bestellt. Die Bestellung von Herrn Steffen Schenk zum weiteren Mitglied des Vorstands erfolgte am 28. August 2023.

4 Abschlussprüfer

In der Hauptversammlung vom 29.8.2023 wurde die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft RGW CONTENT Audit GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Wiesbaden ("RGW CONTENT"), zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2023 bestellt.

5 Prüfung des Jahres- und Konzernabschlusses 2023

Der Jahresabschluss der GESELLSCHAFT und des Konzerns zum 31.12.2023, der zusammengefasste Bericht über die Lage der GESELLSCHAFT sowie des Konzerns zum 31.12.2023 sowie der Bericht des Vorstandes gemäß § 312 AktG über Beziehungen zu verbundenen Unternehmen wurden von der RGW CONTENT unter Einbeziehung der Buchführung geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Der Prüfungsbericht des Abschlussprüfers hat allen Aufsichtsratsmitgliedern vorgelegen. Darüber hinaus hat RGW CONTENT das vom Vorstand nach § 91 Abs. 2 AktG einzurichtende Früherkennungs- und Überwachungssystem überprüft. Einwendungen wurden im Rahmen dieser Prüfung nicht erhoben

Die Abschlussunterlagen wurden den Mitgliedern des Aufsichtsrates rechtzeitig vorgelegt. Sie wurden vom Aufsichtsrat eingehend geprüft und im Beisein des Abschlussprüfers, der über die Ergebnisse seiner Prüfung berichtete, erörtert.

Der Aufsichtsrat hat sich dem Ergebnis der Prüfung durch den Abschlussprüfer angeschlossen und im Rahmen seiner eigenen Prüfung festgestellt, dass Einwendungen nicht zu erheben sind. Der Aufsichtsrat billigt die vom Vorstand aufgestellten Abschlüsse. Der Jahresabschluss 2023 der Gesellschaft ist damit festgestellt. Dem Vorschlag des Vorstands zur Verwendung des Bilanzverlustes hat sich der Aufsichtsrat angeschlossen.

Der Aufsichtsrat hat den Abhängigkeitsbericht geprüft. Er erhebt gegen die im Abhängigkeitsbericht enthaltene Schlusserklärung des Vorstands keine Einwendungen.

Der Aufsichtsrat hat somit die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben wahrgenommen.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der GESELLSCHAFT für ihren Einsatz und die geleistete Arbeit im vergangenen Geschäftsjahr. Der Aufsichtsrat dankt ebenfalls den Aktionärinnen und Aktionären für die anhaltende Unterstützung und das Vertrauen in die Avemio AG.

Frankfurt a.M., am 19. Juli 2024

Dr. Erwin Herresthal Der Aufsichtsrat